

Niederschrift

über die öffentliche 31. Sitzung des Gemeinderates der Legislaturperiode 2020/2026 am 26.07.2022

Vorsitzender: Huber, 1. Bürgermeister

Schriftführer/in: Ableitner, Geschäftsstellenleiter

Der Vorsitzende, 1. Bürgermeister Huber erklärt die Sitzung um 19:00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 GO ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Anwesend:

Vorsitzende/r:

Huber, Thomas

Mitglieder:

Fischer, Peter

Fleck, Josef

Gnosa, Stefan

Graßl, Markus

Huber, Martin

kommt zu TOP 1.1

Kirchmair, Tobias

Kreitmeier, Michael

Petermaier, Lorenz

kommt zu TOP 2

Schmid, Johann

Sigl, Franz

Steckenbiller, Bernhard

Steinberger, Rosmarie

Tamm, Michaela

Vilser, Karl-Heinz

Felder, Hildegard

Abwesend:

Mitglieder:

Attenkofer, Christine

Barth, Gerhard, Dr.

Bauer, Franz

Riedl, Christina

Selmansperger, Martin

Senftl, Carin

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2 und 3 GO beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

1. Informationen des Bürgermeisters
 - 1.1 Verzögerung Baubeginn Steg über den Roßbach
 - 1.2 Inbetriebnahme Pumptrack Übergangskofen
 - 1.3 Übergabe Feuerwehrjacken
2. Glasfaserausbau Kumhausen / Preisenberg
und entlang der B 15 durch die Deutsche Gigasetz GmbH
3. Jahresrechnung 2021 - Feststellung und Entlastung
 - 3.1 Feststellung der Jahresrechnung 2021
 - 3.2 Entlastung der Jahresrechnung 2021
4. Neuausschreibung der Arbeiten auf den gemeindlichen Friedhöfen - Vergabe
5. Anfragen
 - 5.1 Zweiter Bürgermeister Kreitmeier – Design / Logo für Gemeindezentrum "Kummit"

**Genehmigung des Protokolls der 30. Gemeinderatssitzung vom 19.07.2022
(öffentlicher Teil)**

Einwendungen wurden nicht erhoben.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

Das Protokoll der 30. Gemeinderatssitzung vom 19.07.2022 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

TOP 1 Informationen des Bürgermeisters

TOP 1.1 Verzögerung Baubeginn Steg über den Roßbach

Der Vorsitzende informiert, dass sich der ursprünglich geplante Baubeginn leicht verzögert, Start ist nunmehr am kommenden Freitag, 29.07.2022.

TOP 1.2 Inbetriebnahme Pumptrack Obergangkofen

Der Vorsitzende informiert, dass die offizielle Eröffnung der Pumptrackanlage auf 20.09.2022, 17.00 Uhr terminiert ist.

Kommenden Freitag wird die Anlage vom TÜV abgenommen, anschließend ist sie nutzbar bis auf den Scooter-Loop, hier muss der Beton 4 Wochen aushärten.

TOP 1.3 Übergabe Feuerwehrjacken

Der Vorsitzende informiert, dass heute die neuen Jacken an die Mitglieder der FFW übergeben wurden

**TOP 2 Glasfaserausbau Kumhausen / Preisenberg
und entlang der B 15 durch die Deutsche Gigasetz GmbH**

SACHVERHALTSVORTRAG:

HHStelle 1.7911.9500 mit 150.000 Euro in 2022.

Zu diesem TOP begrüßt der Vorsitzende Herrn Marx von der Deutschen Gigasetz GmbH.

Herr Marx stellt den Gemeinderäten das Unternehmen sowie den in Kumhausen geplanten Ausbau anhand einer Ausbaurkarte sowie detaillierte Informationen zum technischen Ausbau vor. Im Anschluss beantwortet er auftretende Fragen der Gemeinderäte.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat stimmt der Kooperationsvereinbarung mit der Deutsche Gigasetz GmbH grundsätzlich zu. Der Vorsitzende wird ermächtigt den heute vorliegenden Vertragsentwurf hinsichtlich für die Gemeinde Kumhausen erforderlicher und sinnvoller Änderungen zu ändern / ergänzen.

TOP 3 Jahresrechnung 2021 - Feststellung und Entlastung

SACHVERHALTSVORTRAG:

3. Bürgermeister Vilser übernimmt den Vorsitz zu diesem TOP.

Der Sammeldruck der Ausfertigung der Jahresrechnung 2021 sowie der Rechenschaftsbericht wurden in Mandantos veröffentlicht.

Der Rechnungsprüfungsausschuss tagte an folgenden Tagen: 5.7.2022 und 7.7.2022.

Die Prüfung ergab - außer fehlender Unterschriften bei einem Beleg - keine Beanstandung.

Nach Abschluss der Prüfung der Jahresrechnung 2021 wurde von den sieben Mitgliedern des RPA festgestellt, dass aufgrund des Ergebnisses der örtlichen Prüfung nach Art. 102 Abs. 3 GO in der heutigen Gemeinderatssitzung festgestellt und die Entlastung ausgesprochen werden kann.

Frau Felder erläutert dem Gemeinderat das Ergebnis der Jahresrechnung 2021 anhand des Rechenschaftsberichtes, der für alle Gemeinderäte (wie auch der Sammeldruck) in Mandatos veröffentlicht wurde.

3. Bgm. Vilser bedankt sich für die geleistete Arbeit im Ausschuss, in der Verwaltung und bittet um Abstimmung.

TOP 3.1 Feststellung der Jahresrechnung 2021

SACHVERHALTSVORTRAG:

Der Gemeinderat stellt folgendes Ergebnis fest:

Solleinnahmen und -ausgaben VerwHH	17.692.529,43 €
Ansatz	16.322.900,00 €
Solleinnahmen und -ausgaben VermHH	17.964.566,99 €
Ansatz	16.523.200,00 €
Zuführungsbetrag VerwHH in den VermHH	6.778.606,88 €
Ansatz	4.305.500,00 €
Rücklagenzuführung für „bes.Baum.o.ä.“	1.000.000,00 €
Ansatz	1.000.000,00 €
Rücklagenzuführung	8.954.380,40 €
Ansatz	1.449.700,00 €
Verwahrgelder Einnahmen	3.949.153,76 €
Verwahrgelder Ausgaben	3.900.097,13 €
Differenz (Lohnsteuer usw.)	49.056,63 €
Vorschüsse Einnahmen und Ausgaben je	4.832,10 €

Siehe Anlage zum Protokoll – „Feststellung Ergebnis – Seiten 3-4).

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat stellt die JR 2021 wie oben vorgenannt fest.

TOP 3.2 Entlastung der Jahresrechnung 2021

SACHVERHALTSVORTRAG:

1. Bgm. Thomas Huber enthält sich wegen persönlicher Beteiligung gem. Art. 49 GO von der Abstimmung.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt über die Entlastung der Jahresrechnung 2021 gem. Art. 102 Abs. 3 GO.

TOP 4 **Neuausschreibung der Arbeiten auf den gemeindlichen Friedhöfen** - Vergabe

SACHVERHALTSVORTRAG:

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Information in der letzten Gemeinderatssitzung. Die Neuausschreibung wurde erforderlich, da die Fa. Denk aufgrund Kapazitätsengpässen zum Jahresende gekündigt hat.

Grundsätzlich ist gemäß Bestattungsgesetz die Gemeinde für die Durchführung der Arbeiten auf den gemeindlichen Friedhöfen zuständig (Bestattung ist eine gemeindliche Pflichtaufgabe).

Es erfolgte eine beschränkte Ausschreibung; 5 Firmen wurden um die Abgabe eines Angebotes gebeten. Eine Firma hat ein Angebot abgegeben; nach Prüfung durch die Verwaltung ist dieses auch wertbar.

Vergleichsberechnung Standardbegräbnis Fa. Denk (alt)/Fa. Reichwein (neu):

	Fa. Denk (Stand 2013)	Fa. Reichwein
Grabnutzungsgebühr Familiengrab / Jahr	66.-- €	66,00 €
Leichenhausnutzung pro Tag	124,46 €	124,46 €
Schließdienst Leichenhaus	14,28 €	54,74 €
Erstellen und Schließen Erdgrab per Bagger	142,80 €	232,05 €
Zuschlag für Tieferlegung	23,80 €	71,40 €
Leichenträger, Sargtransport, -absenkung	138.-- €	376,04 €
Leichenwärterdienst	pschl. 14,28 €	je Std. 54,74 €
Grüne Matten Erdbestattung	41,65 €	40,01 €
Organisationshilfe für fremde Bestatter	11,90 €	58,31 €
Verwaltungspauschale	29,75 €	58,31 €
Summe	606,92 €	1.136,06 €
Differenz		529,14 €
Steigerung in Prozent		87,18 %

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Arbeiten auf den gemeindlichen Friedhöfen ab dem 01.01.2023 an die Firma Roland Reichwein, Innere Regensburger Straße 3, 84034 Landshut gemäß Angebot vom 15.07.2022 zu vergeben.

Anmerkung:

Die erforderliche Anpassung der Gebührensatzung für die gemeindlichen Friedhöfe erfolgt in einer der kommenden Sitzungen, da auch die gemeindlichen Friedhofsgebühren neu kalkuliert werden müssen.

TOP 5 Anfragen

**TOP 5.1 Zweiter Bürgermeister Kreitmeier
– Design / Logo für Gemeindezentrum "Kummit"**

Der Vorsitzende teilt mit, dass hierzu bereits Besprechungen stattgefunden haben, weitere Berichterstattung folgt.

Kumhausen, den 17.11.2022

Thomas Huber
1. Bürgermeister

Stefan Ableitner
Protokollführer/-in